



## **Volkswagen ist Hersteller-Weltmeister\*: Titelverteidigung mit Polo R WRC in der Rallye-WM**

- **Volkswagen gewinnt Hersteller-Wertung\* in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) 2014 in Australien**
- **Früheste Vorentscheidung seit 25 Jahren: Volkswagen nach Rallye Australien nicht mehr einzuholen**
- **Sébastien Ogier siegt vor Jari-Matti Latvala und Andreas Mikkelsen**

**Wieder Weltmeister! Volkswagen gewinnt drei Rallyes vor Saisonende erneut den Hersteller-Titel\* der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC). Möglich wurde dies durch einen Dreifachsieg von Sébastien Ogier/Julien Ingrassia, Jari-Matti Latvala/Miikka Anttila sowie Andreas Mikkelsen/Ola Fløene bei der Rallye Australien.**

Auf den Rallye-WM-Titel 2013 folgt der erneute Triumph 2014: Volkswagen hat das Projekt Titelverteidigung frühzeitig und äusserst erfolgreich abgeschlossen. Beim zehnten Saisonlauf der Rallye-WM in Australien sorgten Sébastien Ogier/Julien Ingrassia (F/F) und Jari-Matti Latvala/Miikka Anttila (FIN/FIN) mit dem neunten Sieg des Jahres für Volkswagen – dem insgesamt siebten Doppelerfolg 2014 – für eine frühe Weltmeisterparty. Drei Rallyes vor Saisonende ist Volkswagen in Fahrer-, Beifahrer- und Hersteller-Wertung nicht mehr von der Spitze zu verdrängen. Während in Down Under der Champagner für den Gewinn der Marken-Weltmeisterschaft\* bereits verspritzt wurde, steht die endgültige Entscheidung in der Fahrer- und Beifahrer-WM allerdings noch aus. Welcher der beiden Volkswagen Fahrer Sébastien Ogier oder Jari-Matti Latvala die Trophäe nach Wolfsburg holt, machen die Werksfahrer bis zum Saisonende unter sich aus. Die besten Chancen hat derzeit Sébastien Ogier, der die Gesamtwertung vor Latvala anführt. Andreas Mikkelsen, der mit Rang drei das Traumergebnis von Volkswagen abrundete, liegt auf dem dritten Platz der Fahrer-WM.

Neun von bisher zehn der insgesamt 13 im Jahr 2014 ausgetragenen Rallyes gingen an den Polo R WRC: in Monte Carlo, Schweden, Mexiko, Portugal, Argentinien, Italien, Polen, Finnland und Australien. Seit dem Einstieg mit dem Polo R WRC in die Rallye-WM im Januar 2013 darf das World Rally Car aus Wolfsburg auf eine stolze Bilanz verweisen: Bei 23 Rallyes standen Volkswagen Piloten 36 Mal auf dem Siegerpodest, 19 Mal auf der obersten Stufe. 297 der 428 Prüfungsbestzeiten gingen seither auf das Konto des Polo R WRC. Seit der Rallye Monte Carlo absolvierten die 315 PS starken Allradler mit VW-Signet gemeinsam 21'615,97 Wertungsprüfungskilometer – das entspricht einer Fahrt mehr als einmal halb um den Erdball im Rallye-Tempo. Zwischen der Rallye Australien 2013 und der Rallye

Finnland 2014 ging mit zwölf Siegen in Folge die längste Siegesserie der Rallye-WM-Geschichte an Volkswagen.

Am anderen Ende der Welt fügte Volkswagen der beeindruckenden Statistik weitere Bestmarken hinzu: Dank des Dreifachsieges bei der siebten Schotter-Rallye des Jahres steht die Marke so frühzeitig wie seit 25 Jahren kein anderer Hersteller als Marken-Weltmeister fest – nach gut drei Vierteln der Saisondistanz. Nur ein einziges Mal in der Geschichte der Rallye-WM fiel eine Entscheidung früher: 1989, als Lancia den vierten von insgesamt sieben Titeln feierte.

Das abschließende Saisonviertel der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) wird mit der Rallye Frankreich (03.10.–05.10.2014), der Rallye Spanien (23.10.–26.10.2014) sowie der Rallye Großbritannien (13.11.–16.11.2014) ausgetragen.

*\*Vorbehaltlich der Bestätigung durch die FIA.*

**AMAG Automobil- und Motoren AG  
Volkswagen Kommunikation**

Livio Piatti

Leiter PR

Aarauerstrasse 20

5116 Schinznach-Bad

Telefon 056 463 94 61

Telefax 056 463 95 17

E-Mail: [vw.pr@amag.ch](mailto:vw.pr@amag.ch)

Internet: [www.volkswagen.ch](http://www.volkswagen.ch)